



Übungen zur Vorlesung Analysis I

Blatt 8

Abgabe: Bis Freitag 19. Dezember 2014, 9:55 Uhr, in die Briefkästen neben F 411. Bitte verwenden Sie für jede Aufgabe ein eigenes Blatt und schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Übungsgruppe auf jedes Blatt.

Aufgabe 8.1 (*Limes und Wurzeln*) (2 Punkte)

Sei $(a_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset \mathbb{R}_+$ eine konvergente Folge mit $a_n \rightarrow a \geq 0$ für $n \rightarrow \infty$. Zeigen Sie, dass $\sqrt{a_n} \rightarrow \sqrt{a}$ für $n \rightarrow \infty$ gilt.

Aufgabe 8.2 (*Rekursiv definierte Folge*) (4+2 Punkte)

Sei $(X_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset \mathbb{R}$ die rekursiv durch

$$X_0 := 2 \quad \text{und} \\ X_{n+1} := \frac{\frac{1}{2}X_n^2 + 1}{X_n} \quad \text{für } n \geq 0$$

definierte Folge.

- (i) Zeigen Sie, dass $X_n^2 \geq 2$ für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq 1$ gilt.
- (ii) Zeigen Sie, dass $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ monoton fallend ist.
- (iii) Folgern Sie, dass die Folge konvergiert und bestimmen Sie ihren Limes.
- (iv) Zeigen Sie, dass $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ für jedes X_0 mit $X_0 \neq 0$ konvergiert. Bestimmen Sie den Limes.

Aufgabe 8.3 (*Verallgemeinerte Höldersche Ungleichung*) (6 Punkte)

Seien $a_i \in \mathbb{R}^n$ mit $a_i = (a_i^j)_{j=1 \dots n} = (a_i^1, \dots, a_i^n)$ für $i = 1, \dots, k$ und seien $p_1, \dots, p_k \in \mathbb{R}_{>1}$ mit $\frac{1}{p_1} + \dots + \frac{1}{p_k} = 1$. Zeigen Sie, dass

$$\sum_{j=1}^n \left| \prod_{i=1}^k a_i^j \right| \leq \prod_{i=1}^k \left(\sum_{j=1}^n |a_i^j|^{p_i} \right)^{\frac{1}{p_i}}$$

gilt.

Hinweis: Sie dürfen annehmen, dass es für jedes $i = 1, \dots, k$ ein $N \in \mathbb{N}_{>0}$ und ein $n_i \in \{1, \dots, 2^N\}$ mit $p_i = 2^N/n_i$ gibt.

Aufgabe 8.4 (*Produkt Räume*) (1+4 Punkte)

Seien (X, d_X) und (Y, d_Y) metrische Räume.

- (i) Zeigen Sie, dass $d_{X \times Y} : X \times Y \rightarrow \mathbb{R}_+$ mit

$$d_{X \times Y}((x_1, y_1), (x_2, y_2)) := d_X(x_1, x_2) + d_Y(y_1, y_2)$$

eine Metrik auf dem Produktraum $X \times Y$ definiert.

- (ii) Zeigen Sie (i) im Spezialfall $X = Y = \mathbb{R}$ und $d_1(x, y) = d_2(x, y) := |x - y|$.